Immobilienmarktbericht 2022

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Plön



Herausgeber: Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Plön,

Marktbericht letztmalig erstellt durch Ulrich Kempe,

Geschäftsstelle, Herausgabe 02/2023

Geschäftsstelle: Kronshagener Weg 107

24116 Kiel

Telefon: 0431 23763-400 Telefax: 0431 23763-351 E-Mail: Poststelle-Kiel@LVermGeo.landsh.de Internet: www.gutachterausschuesse-sh.de

Postanschrift: Gutachterausschuss Kreis Plön

c/o Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein

- Katasteramt -

Postfach 2780, 24026 Kiel

Gebühr: 45 €

Vervielfältigung: Nachdruck, Vervielfältigung und Wiedergabe von Auswertungsergebnissen

sind nur mit Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe

gestattet.



Abb. 1 QR-Code

Inhaltsverzeichnis

minait

1.	Der Grundstücksmarkt in Kürze	7
----	-------------------------------	---

- 2. Zielsetzung des Immobilienmarktberichtes, Vorbemerkungen 8
- 3. Der Gutachterausschuss 8
- 3.1. Aufgaben 8
- 3.2. Zusammensetzung des Gutachterausschusses
- 3.3. Geschäftsstelle 10
- 3.4. Kaufpreissammlung 10
- 4. Informationen zum Berichtsgebiet 12
- 4.1. Flächennutzung 12
- 4.2. Bevölkerung, Einwohnerentwicklung 13
- 4.3. Wirtschaftliche Entwicklung 15
- 4.4. Regionen 16
- 5. Grundstücksumsätze, Entwicklungen 17
- 5.1. Vorbemerkungen 17
- 5.2. Umsätze gesamt, Umsätze nach Objektarten aufgeteilt 17
- 5.2.1. Anzahl 17
- 5.2.2. Geldumsatz 19
- 5.2.3. Flächenumsatz 20
- 5.3. Umsätze nach Teilmärkten 21
- 5.3.1. Unbebaute Grundstücke 21
- 5.3.1.1. Baugrundstücke 21
- 5.3.1.2. Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Grundstücke 23
- 5.3.1.3. Grundstücke für den Gemeinbedarf, sonstige Grundstücksflächen 25
- 5.3.2. Behaute Grundstücke 26
- 5.3.3. Wohnungs- und Teileigentum 28
- 6. Unbebaute Grundstücke 30
- 6.1. Individueller Wohnungsbau 30
- 6.1.1. Preisniveau 30
- 6.1.2. Preisentwicklung (Indexreihe) 31
- 6.1.3. Durchschnittsgröße von Einfamilienhausgrundstücken 37
- 6.1.4. Käuferherkunft 38
- 6.2. Geschosswohnungsbau, Geschäftsnutzung 39
- 6.3. Allgemeine gewerbliche Nutzung 39
- 6.4. Bauerwartungsland, Rohbauland 40
- 6.5. Land- und forstwirtschaftliche Flächen 41

6.5.1.	Ackerland und Grünland 41	
6.5.1.1	I. Bonität, Umrechnungskoeffizienten 4	1
6.5.1.2	2. Preisniveau (Bodenrichtwerte) 4	2
6.5.1.3	3. Preisentwicklung 44	
6.5.2.	Forstwirtschaftliche Flächen 47	
6.6.	Sonstige unbebaute Grundstücke 49	
6.6.1.	Ausgleichsflächen 49	
6.6.2.	Kiesabbauflächen 49	
6.6.3.	Gartenland 50	
6.6.4.	Wasserflächen 51	
6.6.5.	Moorflächen, Unland 51	
7.	Bebaute Grundstücke 52	
7.1.	Freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser 5	2
7.1.1.	Preisniveau 52	
7.1.2.	Preisniveau gegliedert nach Gemeinden 5	3
7.1.3.	Preisentwicklung (Indexreihe) 62	
7.1.4.	Vergleichsfaktoren 64	
7.1.5.	Käuferherkunft Ein-/Zweifamilienhäuser 6	6
7.2.	Doppelhaushälften, Reihenhäuser 67	
7.2.1.	Preisniveau 67	
7.2.2.	Preisentwicklung (Indexreihe) 68	
7.2.3.	Vergleichsfaktoren 70	
7.3.	Mehrfamilienhäuser 71	
7.3.1.	Preisniveau, Verteilung 71	
7.3.2.	Preisentwicklung 72	
7.3.3.	Vergleichsfaktoren 72	
7.4.	Wohn- und Geschäftshäuser 73	
7.4.1.	Preisniveau, Verteilung 73	
7.4.2.	Preisentwicklung 74	
7.4.3.	Vergleichsfaktoren 74	
7.5.	Büro- und Geschäftshäuser 75	
7.5.1.	Preisniveau, Verteilung 75	
7.5.2.	Preisentwicklung 76	
7.5.3.	Vergleichsfaktoren 76	
7.6.	Lager- und Produktionsgebäude 77	
7.6.1.	Preisniveau, Verteilung 77	
7.6.2.	Preisentwicklung, Vergleichsfaktoren 7	8

7.7.	Resthö	fe	79									
8.	Wohnu	ıngseig	entum	80								
8.1.	Erstvei	rkäufe ı	nach N	eubau	80							
8.1.1.	Preise	ntwicklı	ung (Ind	dexreih	e)	80						
8.1.2.	Vergle	ichsfak	toren	81								
8.2.	Weiter	verkäuf	fe	83								
8.2.1.	Preisni	veau, \	/erteilu	ng	83							
8.2.2.	Preise	ntwickl	ung (Ind	dexreih	e)	84						
8.2.3.	Vergle	ichsfak	toren (/	Aufteilu	ng nacl	n Baual	tersklas	ssen)	86			
8.2.3.	1.	Kreis F	Plön	86								
8.2.3.2	2.	Laboe	, Heike	ndorf, N	∕lönkeb	erg, Ste	ein	91				
8.2.3.3	3.	Schön	berger	Strand	93							
8.2.3.4	4.	Schwe	ntinent	al	95							
8.2.3.5	5.	Preetz	97									
8.2.3.6	6.	Plön	99									
8.2.4.	Käufer	herkun	ft (Erst-	und W	eiterve/	rkauf)	101					
9.	Teileig	entum,	Stellpl	ätze, G	aragen	102						
9.1.	Ladenr	äume,	Gewer	befläch	en	102						
9.2.	Tiefgar	age	102									
9.3.	Stellplä	itze	103									
9.4.	Garage	en	103									
10.	Werter	mittlun	gsrelev	ante Da	aten	104						
10.1.	Umrec	hnungs	koeffiz	ienten ((UK)	104						
10.1.1	.UK zur	Berücl	ksichtig	jung un	terschie	edliche	r Gesch	ossflä	chenzal	hlen	104	
10.1.2	.UK zur	Berücl	ksichtig	jung un	terschie	edliche	r Grund	stücks	größen	106		
10.1.2	.1.	Freiste	hende	Einfam	ilienhäu	user	106					
10.1.2	.2.	Reiher	nhäuse	r107								
10.1.3	. Bonität	sumre	chnung	skoeffiz	zienten	108						
10.2.	Kapital	isierun	gszinss	sätze (L	iegens.	chaftsz	inssätze	e) und	Rohertı	ragsfakt	toren	109
10.2.1	. Mehrfa	milienh	näuser	111								
10.2.2	.Wohn-	und G	eschäft	shäuse	er	113						
10.2.3	.Büro- ι	und Ge	schäfts	häuser	114							
10.2.4	.Einkau	fs-/Ver	brauch	ermärkt	te	115						
10.2.5	.Wohnu	ıngseig	entum	116								
10.2.6	. Individ	ueller V	Vohnur	ngsbau	118							
10.2.6	.1.	Einfam	nilienhä	user	118							
10.2.6	.2.	Reiher	nhäuse	r, Dopp	elhaush	nälften	120					

10.2.7	.Zeitliche Entwi	icklung	der Kapitalisierungsz	inssätze und l	Rohertragsfaktoren	122			
10.3.	Sachwertfaktoren 125								
10.3.1	. Freistehende E	Ein- Un	nd Zweifamilienhäuser	127					
10.3.2	. Doppelhaushä	lften, F	Reihenendhäuser	129					
10.3.3	. Reihenmittelhä	äuser	131						
10.4.	Mieten und Pa	chten	133						
10.4.1	. Wohngebäude	;	133						
10.4.2	.Pachtzinsen fü	ir Acke	r- und Grünland	135					
11.	Teilverkäufe	139							
11.1.	Allgemeines	139							
11.2.	Auswertung	140							
12.	Zwangsversteigerungen (Anzahl, Erlösquote) 141								
13.	Bodenrichtwer	te	142						
14.	Anhang	143							
14.1.	Gebühren des	Gutac	hterausschusses Krei	s Plön 143					
14.2.	Mitglieder des Gutachterausschusses 143								
14.3.	Zentrale Gescl	häftsst	elle, benachbarte Ges	schäftsstellen	145				

Der Grundstücksmarkt in Kürze

- Die Anzahl der insgesamt übersandten Kaufverträge und die Anzahl der verwertbaren Kaufverträge (Kaufverträge mit marktüblichen Konditionen) sind um 22% eingebrochen (Abschnitt 5.2.1) und liegen damit auf dem tiefsten Stand seit dem Jahr 2001. Der Geldumsatz der bebauten Grundstücke hat sich allerdings um 3% auf rd. 357 Millionen Euro erhöht, während sich die Anzahl und der Geldumsatz bei den Eigentumswohnungen um 40% auf rd. 85 Millionen Euro reduziert hat. Der Geldumsatz der unbebauten Grundstücke (die Anzahl der Verkäufe ist um 37% gefallen) liegt mit rd. 57 Millionen Euro rd. 43% unter dem Niveau des Vorjahres (Abschnitt 5.2.2).
- Die Preise bei Einfamilienhäusern, Reihenhäuser/Doppelhaushälften und Eigentumswohnungen haben sich beruhigt (Abschnitt 7.1.3, 7.2.2 und 8.2.2),
 - die absoluten Preise der gehandelten Einfamilienhäuser sind gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant geblieben und kosten jetzt im Durchschnitt 418.000 € (Punkt 7.1.3), die Preise pro Quadratmeter Wohnflächen sind um 10% auf rd. 3.200 €/m² gestiegen,
 - die durchschnittlichen Preise für Reihenhäuser/ Doppelhaushälften haben sich gegenüber dem Vorjahr um 8% auf rd. 366.000 € erhöht, im 2. Halbjahr sind hier die Preise gefallen (Abschnitt 7.2.2 und 7.2.3),
 - die Preise für Eigentumswohnungen (ohne Neubauten) sind um 11% angestiegen (Abschnitt 8.2.2 und 8.2.3), der durchschnittliche Gesamtkaufpreis liegt bei 222.000 € und der durchschnittliche Quadratmeterpreis bei 3.549 €,
 - der Anteil des Verkaufes von Eigentumswohnungen (Ferienwohnungen) an außerhalb von Schleswig-Holstein wohnenden Personen ist von 41% auf 32% gefallen (Abschnitt 8.2.4)
 - es sind lediglich 45 neue Eigentumswohnungen errichtet (Vorjahr 166) und veräußert worden. Die durchschnittlichen Preise dieser Neubauwohnungen betragen pro Quadratmeter Wohnfläche rd. 6.230 € (Punkt 8.1.2
- Der Preis für Bauland beträgt im Durchschnitt rd. 262 Euro pro Quadratmeter Grundstücksfläche (Abschnitt 6.1.2) und ist damit leicht gefallen. Er ist jeweils abhängig vom Struktureffekt der unterschiedlichen Kaufpreisvolumina in unterschiedlich preisigen Gebieten. Es sind insgesamt 93 baureife Grundstücke gehandelt worden.
- Der Flächen- und Geldumsatz für Ackerland ist sehr stark um rd. 50% gefallen (Abschnitt 5.3.1.2). Die **Ackerlandpreise** sind entsprechend dem langfristigen Trend **angestiegen**, während die **Grünlandpreise** unter Berücksichtigung der geringen Datengrundlage auf dem Niveau der letzten Jahre **stagnieren**. (Punkt 6.5.1.3).

Die Anzahl der beim Amtsgericht durchgeführten und dem Gutachterausschuss übermittelten Zwangsversteigerungen liegt auch im Jahr 2022 auf einem sehr niedrigen Niveau. Das Verhältnis des Zuschlagerlöses zum Verkehrswert (Erlösquote) ist wieder unter 100% (Durchschnitt) gefallen und beträgt 86% des Verkehrswertes (Abschnitt 12).

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Plön

Kronshagener Weg 107 • 24116 Kiel

Telefon: 0431 23763-400 • Telefax 0431 23763-351

E-Mail: Poststelle-Kiel@LVermGeo.landsh.de

www.gutachterausschuesse-sh.de